

du rote Backen hast und so unendlich gleichgültig bist; wünsch dir die feine Blässe und die vornehme Schwermut, oder mit andern Worten eine mangelhafte Verdauung und ein schlechtes Gewissen. Deine Därme werden schon weiter funktionieren, wie sie sollen — und von Gewissen hast du ja keinen Funken.

Großartig ist's auch, daß du fast nie darauf achtest, was die Leute zu dir sagen, und es jedenfalls sofort vergißt. Derquackelst bist du nicht, zum Glück ganz unerzogen. Du hast ein schlimmes Mundwerk, und dein Mutwille ist ohne Grenzen, aber deine roten Wangen und deine klaren Augen führen dich unversehrt durch alles hindurch. Du bist mir eine wilde, harmonische Blume, zwischen Disteln und Nesseln gewachsen.



Ein Schwarm Gänse flog überm Hause dahin. Sie arbeiteten sich gegen den heftigen Frostwind vorwärts, irgend einem verfligten Ziele zu, wo es so wenig Menschen wie möglich gab. Dahin über Städte, Felder, über die Belte und Fjorde, die tief unten liegen, blau und in der Sonne glühend, wie die Regenpfützen, die ich vorhin bei der Station sah. Ja, fliegt nur dort oben und ruft: Knork, knork! — ich sauge selber den Frühling ein und habe Überblick. Denn auch ich bin gereift, obschon nicht so flott wie eine Gans — aber